

CASE STUDY



ASICS steigert die Produktivität seines European Distribution Centers um 27%

BRANCHE

Konsumgüter
Handel

PROGLOVE LÖSUNG

Wearable Scanner MARK 2

Einsatzgebiete in den ASICS Distributionszentren

- Packstationen
- Retouren
- Kommissionierung
- Hochregale in Kombination mit Gabelstapler

ZAHLEN

ProGlove Kunde seit

2020

In Deutschland mehr als

250

Logistikmitarbeiter

>60

Einsatz von MARK Scannern in
Deutschland und Frankreich

75,000 m²

Lagerfläche

ERGEBNISSE

- Geringere Fehlerquote beim Kommissionieren
- Verbesserung der Mitarbeiterleistung von 15 bis 20 %
- Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit und -bindung
- Verbesserung der Gesamtprozesseffizienz um 27 %

PROGLOVE

Über ASICS

ASICS ist eine weltweit operierende japanische Sportschuh- und Sportbekleidungsmarke, die 1949 in Kobe von Kihachiro Onitsuka gegründet wurde. Der Firmenname ist ein Akronym von „Anima Sana In Corpore Sano“ (Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper). Die Unternehmensstrategie des Unternehmens VISION2030 formuliert darauf basierend die Mission „Create Quality Lifestyles through Intelligent Sports Technology“. ASICS gehört mit einem weltweiten Umsatz von rund 3,1 Milliarden Euro (2021) zu den Top Ten der Sportbekleidungshersteller. Das Unternehmen betreibt weltweit 1.900 Stores und beschäftigt rund 8.900 Mitarbeiter.

Zusammenfassung

ASICS setzt in seinem European Distribution Center (EDC) in Krefeld und in seinem südeuropäischem Logistikzentrum in Frankreich auf die Einbindung innovativer Technologien wie den ProGlove Wearable Scanner, um seine Logistikprozesse in einem sich veränderten Marktumfeld zu verbessern. Mehr denn je braucht die Handelsbranche Geschwindigkeit und Flexibilität, um eine reibungslose Multichannel-Versorgung der Kunden sicherzustellen. Jede Sendung, die das Distributionszentrum verlässt, muss richtig und pünktlich sein, jedes einzelne Mal. Daher muss das Scannen schnell und genau funktionieren. In seinen Distributionszentren in Krefeld und Frankreich konnte ASICS seine Kommissionierung und Retourenabwicklung optimieren, indem es Logistikaufgaben mit Wearable-Scanner-Lösungen beschleunigt.

Herausforderungen bei ASICS

Schnelle und präzise Abwicklung der Lieferungen

Das Markenversprechen des Unternehmens basiert auf der Fähigkeit der Distributionszentren, vollständig und pünktlich (OTIF) zu liefern. Vor diesem Hintergrund musste sich ASICS mit Herausforderungen wie steigenden Arbeitskosten und Geschwindigkeitsdruck auseinandersetzen. Das EDC in Krefeld und die Distributionszentren in Frankreich beliefern sowohl ASICS Stores (B2B) also auch Endkunden, die online bestellen (B2C). In diesem Multichannel-Umfeld setzte ASICS bisher konventionelle Scanner ein, um die Produktbestellungen zu bearbeiten. Diese waren jedoch schwer und vernachlässigten die Ergonomie. Zudem erforderten sie bei sich wiederholenden Tätigkeiten umständliche Bewegungen.

Verringerung der durch Geräteausfälle verursachten Kosten

Darüber hinaus wollte ASICS kostspielige Ausgaben durch defekte oder verlorene Geräte vermeiden. Deshalb benötigte das Unternehmen eine Lösung, die verlässliche Daten zum Standort, dem Zustand und dem Batteriestatus der Scanner bereitstellen kann.

Verbesserung der Qualität

ASICS arbeitet nach dem japanischen Kaizen-Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung. Deshalb konzentriert man sich stark auf die Qualität seiner Betriebsabläufe. Das gilt natürlich auch in den Distributionszentren. Dort liegt der Fokus darauf, die Prozesse fortlaufend zu überblicken, um sie ständig optimieren zu können. Technologische Innovation spielt dabei eine wichtige Rolle.

Mitarbeiter gewinnen und halten

ASICS hat wie so viele Handelsunternehmen auch Schwierigkeiten, qualifiziertes Personal zu rekrutieren und zu halten. Deshalb hatte das Unternehmen großes Interesse daran, eine ergonomische Lösung für die vielen Scanprozesse zu finden. Schließlich wollte man seinen Mitarbeitern ein angenehmeres und gesünderes Arbeiten ermöglichen und so ihre Zufriedenheit steigern.

"Um die großen Herausforderungen der neuen Einzelhandels- und E-Commerce-Landschaft zu meistern und unserem Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung gerecht zu werden, suchen wir stets nach innovativen Lösungen, die unsere Effizienz verbessern und uns als Arbeitgeber noch attraktiver machen. Mit ProGlove ist uns beides gelungen. Die Arbeitsergonomie unserer Mitarbeiter hat sich deutlich verbessert und wir konnten unsere Prozesseffizienz im Packprozess um sagenhafte 27 % steigern."

MICHAEL GRYSZKO-PRATTES,
Director of Distribution, ASICS Europe B.V.

ProGlove im Einsatz bei ASICS

Freihändiges Scannen ergänzt die Robotik

Als innovatives und globales Unternehmen muss der Sportbekleidungshersteller geradezu auf modernste Technologie setzen. Denn die erlaubt es, die benötigte Geschwindigkeit und Effizienz der Lagerprozesse zu erreichen. Die Kommissionierung sogenannter Low Runner erfolgt deshalb vollautomatisch mit Robotern. Das funktioniert, weil diese Artikel nicht so oft gepickt werden müssen.

Anders verhält es sich jedoch bei den High Runnern. Sie müssen im Laufe des Tages häufig gepickt und schnell versendet werden. Dies erfordert eine höhere Geschwindigkeit als die Roboter leisten können. Das Picking erfolgt in diesen Fällen deshalb durch die Mitarbeiter. Denn sie sind wesentlich agiler. Hier kommen die leichten, ergonomischen Scanner von ProGlove zum Einsatz. Weil sie sich auf dem Handrücken befinden, haben die Arbeitskräfte beide Hände frei. So können sie Waren oder Pakete deutlich schneller und ergonomischer bewegen.

Steigerung der Pickrate

Der Faktor „units picked per hour“ (UPH) gibt Aufschluss über die Geschwindigkeit. Dieser misst, wie viele Artikel ein Mitarbeiter pro Stunde pickt. Dank der MARK Scanner konnte ASICS seine UPH-Rate um 27 % steigern. Sie reduzierten also nicht nur die reine Scanzeit, sondern halfen auch die Gesamtprozesseffizienz zu verbessern.

Hohe Anforderungen des E-Commerce und Retouren meistern

Die Bearbeitung der Online-Bestellungen und der Retouren sind noch qualitätskritischer als der B2B-Prozess für die Stores. Für ein Distributionszentrum wie das ASICS EDC bedeutet das täglich riesige Retourenmengen mit enormem Scanaufwand. Jedes retournierte Paket muss geöffnet, die Ware geprüft und – falls die Rücksendung qualitativ in Ordnung und innerhalb der erforderlichen Frist eingegangen ist – erneut eingelagert werden. Damit das fehlerfrei vonstatten geht, müssen die Scanner genau und zuverlässig Daten erfassen.

ProGlove unterstützt ASICS dabei, die aufwändigen Bearbeitungsprozesse der Rücksendungen schneller und effizienter zu gestalten. Die Mitarbeiter behalten die Hände frei. So können sie die Pakete und die Werkzeuge zum Auspacken der Pakete reibungslos aufnehmen und gleichzeitig nahtlos die Terminals bedienen. Beides wäre mit den Einschränkungen eines Handheld-Barcode-Scanners unmöglich.

Differenzierung im Wettbewerb um Arbeitskräfte

Der Fachkräftemangel bedeutet für die ASICS Logistik wie für viele andere Branchen auch ein großes Problem. Für das Unternehmen stellt sich aufgrund dessen die wichtige Frage: Wie können wir unsere Mitarbeiter halten und neue dazu gewinnen? Innovative Tools wie die Scanner von ProGlove machen die Arbeit einfacher, tragen zu einer höheren Mitarbeiterzufriedenheit und verbessern die Leistung um 15–20 %. So verschafft sich ASICS durch mitarbeiterzentrierte Technologie ein entscheidendes Plus als Arbeitgeber.

Analytics und Prozessoptimierung

Um der Geschwindigkeit des Marktes gerecht zu werden, muss ASICS das arbeitsintensive Picking und Verpacken genau betrachten. Für diese Analysen liefern die ProGlove MARK Scanner grundlegende Daten, die deutlich über den reinen Barcode Content hinausgehen. Dazu nutzt ASICS das ProGlove Gateway. Mit seiner Hilfe kann das Unternehmen, alle Daten der eingesetzten ProGlove-Geräte zusammenführen und für fundierte Prozessanalysen heranziehen. Über das Gateway lassen sich bei Bedarf auch Funktionen hinzufügen, ändern oder entfernen. So führt ASICS Daten der Scanner, der Robotik und des WMS zusammen, um sie analytisch auszuwerten. Das schafft die Grundlage, um jeden Prozessschritt, das Lagerdesign und sogar die Qualität der Barcodes zu optimieren.

Fazit

Schnellere Paketabwicklung

Ertrag und ROI hängen von einer Lagerbestandsverwaltung in Echtzeit ab. Durch den Einsatz der ProGlove Scanner konnte ASICS die Qualität und Effizienz seiner Lagerprozesse steigern.

Minimierung der Fehlerquote

Auch die Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit der Scandaten ist für ASICS von größter Bedeutung. Das Unternehmen konnte seine Scanfehler drastisch reduzieren. Genauere Scans in Kombination mit mehr gescannten Barcodes pro Schicht führen somit zu einer genaueren Bestandsverwaltung.

Integration mit dem Warenmanagementsystem

Der innovative Barcode Scanner und die Technologie von ProGlove ermöglichten es ASICS, nicht nur Produktinformationen zu erfassen, sondern auch den Produktstandort. Gleichzeitig konnten die Daten mit den Kommissionierlisten synchronisiert werden. Durch die flexible Integration in eine Vielzahl von Hardware- und Softwarelösungen ist ASICS in der Lage, die Herausforderungen der neuen Einzelhandels- und E-Commerce-Landschaft zu meistern.

